

# Fachexpertin/Fachexperte in Onkologiepflege HFP



## Ein Diplom, das Ihre Expertise sichtbar macht

Eine Krebserkrankung verändert das Leben von Betroffenen und ihren Angehörigen grundlegend. Mit der Höheren Fachprüfung vertiefen Sie Ihre Kompetenzen und positionieren sich als anerkannte Fachperson. Sie übernehmen eine Schlüsselrolle in der kompetenten Begleitung von Menschen mit Krebserkrankungen und unterstützen sie dabei, ihre Lebensqualität zu erhalten.

Als Fachexpertin pflege und begleite ich krebserkrankte Menschen von der Diagnose durch die Phase der Hoffnung, der Stabilität und der Heilung, aber auch des Fortschreitens der Krankheit bis hin zum Tod. Die spezialisierte Ausbildung ermöglicht mir, die Pflege von onkologischen Patientinnen und Patienten durch neue Erkenntnisse mitzugestalten und im interprofessionellen Behandlungsteam mitzuwirken.

**Marietta Buol**

Fachexpertin Onkologie, Kantonsspital Graubünden, Chur

# Ihre Rolle in der Onkologiepflege

- Pflege, Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Krebs in allen Krankheitsphasen, inklusive Palliative- und End-of-life-Care
- Ausführung ärztlich verordneter medizindiagnostischer und -therapeutischer Massnahmen
- Fachliche Führung in onkologischen Pflege-, Beratungs- und Organisationsprozessen sowie Steuerung komplexer Betreuungssituationen
- Information der Betroffenen sowie deren Angehörigen über unterstützende Dienstleistungsangebote sowie Hilfe bei der Kontaktaufnahme
- Wissensmanagement und Weiterentwicklung der onkologischen Pflege und qualitätssichernder Prozesse unter Berücksichtigung aktueller fachlicher und gesundheitspolitischer Rahmenbedingungen

## Zulassung zur Abschlussprüfung

### Abschluss

- Pflegefachfrau/-mann HF/FH
- Gleichwertiger altrechtlicher Abschluss der Diplompflege
- BSc/MSc in Pflege
- Anderer vom SRK anerkannter gleichwertiger Abschluss in Pflege

### Berufserfahrung

- Äquivalent von mind. 2 Jahren zu 80 %
- Berufserfahrung in einer Einheit eines Spitals oder einer Klinik mit Schwerpunkt in onkologischen Fragestellungen
- Unterbrüche sind möglich
- Nachweis: Arbeitszeugnisse mit Angabe von Dauer und Pensum in den geforderten beruflichen Institutionen

### Modulabschlüsse

- Lehrgang bestehend aus 5 Modulen, Dauer rund 1,5 – 2 Jahre
- Modulanbieter: HOCH Health Ostschweiz, D
- Abschlüsse 5 Jahre gültig
- Zulassung zu den Modulen gemäss Anforderungen des Modulanbieters

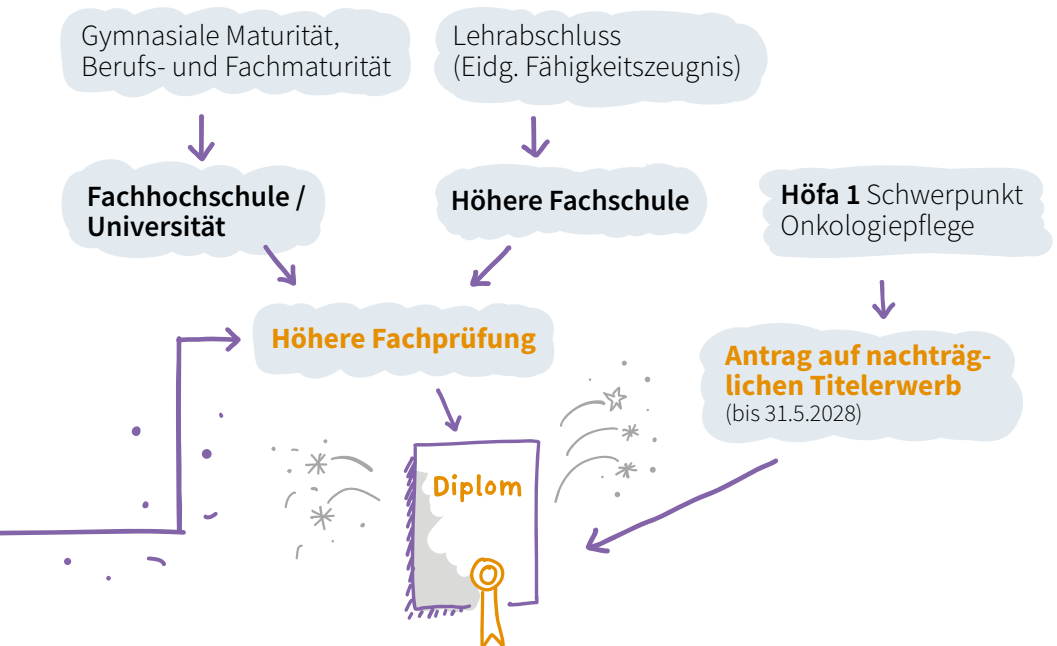


- Förderung der Gesundheits- und Selbstkompetenz der Betroffenen und ihres sozialen Umfelds
- Einsatzgebiet: häusliches Milieu, onkologische Arztpraxen, Spitäler, Palliative-Care-Institutionen, Hospize, Rehabilitationsprogramme sowie ambulante Beratungs- und Versorgungsangebote

## Das zeichnet eine/n Fachexperten/-in aus

- Eidgenössisch geschützter Titel
- Abschluss auf Tertiärstufe
- Anspruchsvolle und verantwortungsvolle Tätigkeit mit hohem Praxisbezug
- Fachexpertise in interdisziplinären Teams

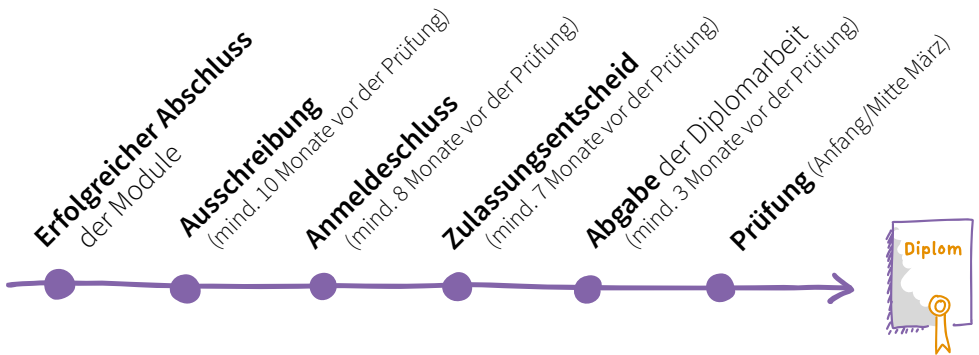
## Ihr Weg zum Diplom



# Wie ist die Prüfung aufgebaut?

- Diplomarbeit: Bearbeitung einer aktuellen Situation aus der eigenen beruflichen Praxis. Dabei werden Handlungskompetenzen aus verschiedenen Kompetenzbereichen miteinander verknüpft.
- Präsentation der Arbeit in einer frei gewählten Form (15 Minuten)
- Fachgespräch zur Vertiefung der Diplomarbeit und Präsentation; Vernetzen der Handlungskompetenzen (30 Minuten)

# Welche Fristen gelten von der Anmeldung bis zur Prüfung?



## Fragen?

**Zur Prüfung:**  
Prüfungssekretariat EPSanté

**Zu den Modulen:**  
Modulanbieter

## Weitere Informationen unter

[www.epsante.ch](http://www.epsante.ch) > Fachexperte/in Onkologiepflege HFP

**Hinweis:** Der Bund übernimmt **bis zu 50 %** der Ausbildungskosten!  
Bundesbeiträge für Kurse, die auf eidgenössische Prüfungen vorbereiten:

